



Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Miesdorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

Nr. 04/07

Freitag, 27. April 2007

Jahrgang 2007

775 Jahre TANNA

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Tanna,

in 4 1/2 Wochen beginnt unsere Festwoche zum 775-jährigen Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung Tannas.

Die Vorbereitungen dafür laufen seit vielen Monaten auf Hochtouren und die Arbeitsgruppen haben es geschafft, zahlreiche Höhepunkte zu organisieren, um unser Jubiläum zu einem besonderen Ereignis aller Tannaer werden zu lassen.

Unter anderem wird es ein Kinderfest, eine Veranstaltung „Tannaer für Tannaer“, eine Festveranstaltung, das Open Air mit „Die Prinzen“, ein Mittelalterspektakel im Marktbereich sowie einen historischen Festumzug geben.

Um einen würdigen Rahmen für alle Veranstaltungen zu schaffen, benötigen wir auch Ihre Mithilfe.

Ich möchte Sie aus diesem Grund bitten, Ihre Häuser festlich zu schmücken und gegebenenfalls eigene Gestaltungsideen einfließen zu lassen.

Die Mitarbeiter des Bauhofs werden dafür sorgen, dass ausreichend Birken zum Schmücken bereitgestellt werden.

Ich bedanke mich bereits jetzt bei Ihnen und hoffe, dass unsere Festwoche zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

**Marco Seidel
Bürgermeister**

AMTLICHER TEIL

HAUSHALTSSATZUNG

Haushaltssatzung der Stadt Tanna (Landkreis Saale-Orla) für das Haushaltsjahr 2007

Auf Grund des § 55 ThürKO erlässt die Stadt Tanna folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.009.920 Euro
und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.570.200 Euro
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 215 v.H.
- b) für die Grundstücke (B) 300 v.H.

- 2. Gewerbesteuer 300 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 666.000 Euro festgesetzt.

§ 6

entfällt

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2007 in Kraft.

Tanna, den 16. April 2007

Marco Seidel
Bürgermeister



Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 liegen in der Zeit

vom 03.05.2007 bis 24.05.2007

während der Dienststunden im Rathaus Tanna, Zimmer 6 öffentlich aus.

Beschluss

des Ausschusses für Bau, Entwicklung und Umwelt vom 4. April 2007

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschlusstext

Beschluss-Nr. ABEU 07/12/1

Antrag auf Vorbescheid

Antragsteller: Heiko Müller, Tanna

Vorhaben: Prüfung der bauplanrechtlichen Zulässigkeit für die Nutzungsänderung vorhandenes Stallgebäude auf dem Flurst.- Nr. 228/119, Flur 2 in der Gemarkung Frankendorf zu ökologischer Geflügelhaltung

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Stimmberechtigt: 7

Ja: 0

Nein: 3

Enthaltung: 4

Gerhard Hoffmann

Vorsitzender des Ausschusses

Beschluss

des Haupt- und Finanzausschusses vom 16. April 2007

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschlusstext

Beschluss-Nr. HFA 07/3/1

Der Auftrag für die Einfriedungsarbeiten im Bereich des Kunstrasenplatzes und des Stadions in Tanna wird gem. der Angebote vom 13.03. und 10.04.2007 an den günstigsten Bieter, die Schloserei Redlich aus Schleiz vergeben. Die Auftragssumme beträgt 20.323,90 Euro.

Stimmberechtigt: 6

Ja: 5

Nein: 0

Enthaltung: 1

Marco Seidel

Bürgermeister

Die nächste Ausgabe des
TANNAER ANZEIGERS

erscheint am 25. Mai 2007.

Redaktionsschluss ist der 16. Mai 2007.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Bodenrichtwertkarten mit den Bodenrichtwerten der Stadt Tanna

Durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte für das Gebiet des Saale-Orla-Kreises wurden zum Stichtag 31. Dezember 2006 Bodenrichtwerte für Bauflächen und für landwirtschaftlich genutzte Flächen beschlossen.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken (Bodenrichtwertzone), für die im wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche.

Bodenrichtwerte sollen dienen der

- Transparenz der Grundstücksmärkte,
- steuerlichen Bewertung durch die Finanzämter,
- Prüfung der Grundstücksverkehrsgenehmigung nach § 2 Grundstücksverkehrsgesetz,
- Erarbeitung von Gutachten.

Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Sie beeinträchtigen nicht die Preisfreiheit bei Grundstücksgeschäften.

Die Bodenrichtwerte liegen

in der Zeit **vom 07.05.2007 bis 07.06.2007**

in den **Amtsräumen der Stadt Tanna**

für die Stadt Tanna sowie für die Ortsteile Frankendorf, Künsdorf, Mielesdorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Unterkoskau, Willersdorf und Zollgrün während der Dienststunden öffentlich aus.

Außerdem kann jedermann auch außerhalb des Zeitraumes der öffentlichen Auslegung Auskunft über die Bodenrichtwerte im

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Katasterbereich Pöbneck
Rosa-Luxemburg-Straße 7
07381 Pöbneck

erhalten und sich somit einen allgemeinen Überblick über die Wertverhältnisse auf dem Grundstücksmarkt verschaffen.

Über diese Auskunftsmöglichkeit hinaus kann eine schriftliche Bodenrichtwertauskunft, eine Kopie der Bodenrichtwerte (auch auszugsweise) bzw. ein Verkehrswertgutachten beantragt werden.

Pöbneck, den 18. April 2007

Der Vorsitzende
(gez.: Schramm)

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Sprechstunden

Bürgermeister Marco Seidel

Bürgermeister Marco Seidel steht allen Bürgern der Stadt Tanna für Fragen und Anregungen nach telefonischer Vereinbarung – auch kurzfristig – zur Verfügung.

Termine können im Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefon 03 66 46 / 28 08 - 0 oder unter 0175/5 48 66 10 vereinbart werden.

Öffnungszeiten

der Stadtverwaltung Tanna

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr	

Wir sind unter folgenden Rufnummern für Sie erreichbar:

Vorwahl		03 66 46
Zentrale	Frau Pozorski-Schatz	28 08 - 0
Fax		28 08 28
Einwohnermeldeamt	Frau Rösch	28 08 11
Standesamt/Wohnungswesen		
	Frau Jordan	28 08 13
Liegenschaften	Frau Heinsmann	28 08 21
Bauamt	Herr Schneider	28 08 24
Buchhaltung	Frau Oesterreich	28 08 31
	Frau Müller	28 08 32
	Frau Schaarschmidt	28 08 33
	Frau Stiede	28 08 34
Ordnungsamt/Dorferneuerung		
	Frau Stöckel	28 08 41
Hauptamt	Herr Mittenzwey	28 08 22
	Herr Groth	28 08 52
e-Mail:	rathaus@stadt-tanna.de	
Web:	www.stadt-tanna.de	

Öffnungszeiten

der Bibliothek

Die Bibliothek in der Neuen Straße hat

jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

für Sie geöffnet.

Ansprechpartner ist Herr Barwinsky. Telefonisch erreichbar sind wir dort unter 03 66 46/2 49 02.

Hinweis

Alle Besitzer von Kraftfahrzeugen, die regelmäßig im Bereich Markt, Bachgasse, Kirchgasse und „Arschkerbe“ ihre Fahrzeuge abstellen, weisen wir jetzt schon darauf hin, dass im Zeitraum vom 8. bis 10. Juni 2007 in diesen Bereichen ein uneingeschränktes Halteverbot angeordnet sein wird.

Wir werden alle Betroffenen über einen Alternativparkplatz im nächsten Amtsblatt informieren. Dieser wird voraussichtlich in der Nähe der Beunten sein.

Marco Seidel
Bürgermeister

Helfer für Umzug gesucht

Für den historischen Umzug am 10. Juni 2007 werden noch Mitwirkende gesucht, die verschiedene historische Darstellungen im Festumzug präsentieren.

Wer Interesse daran hat, sich dabei einzubringen, meldet sich bei:

Stadtverwaltung Tanna
Markt 1
07922 Tanna
Telefon 03 66 46/28 08-0

oder

Ralf Hüttner
Koskauer Str.103
07922 Tanna

Stadtverwaltung Tanna

Mittelvergabe Ausschuss für Kinder, Kultur, Soziales, Sport und Jugend

Der Ausschuss für Kinder, Kultur, Soziales, Sport und Jugend plant für dieses Jahr wieder die Vergabe von Mitteln. Zuwendungsberechtigt sind sämtliche Vereine, Institutionen oder Personenvereinigungen, welche die Förderung des kulturellen, sozialen und gemeinschaftlichen Miteinanders im Bereich der Einheitsgemeinde Tanna sich zum Ziel gesetzt haben und umsetzen.

Sämtliche Zuwendungsberechtigten werden daher gebeten, Vorschläge für die Mittelvergabe mit Angabe von Art und Umfang des Zuwendungsgrundes, Höhe der beantragten Zuwendung sowie einer Darlegung der Zuwendungsvoraussetzungen bis spätestens **31. Mai 2007** bei der Stadt Tanna, Markt 1, 07922 Tanna einzureichen.

Sämtliche Zuwendungsanträge werden nach deren Eingang gesichtet und im Rahmen der kommenden Sitzung des Ausschuss für Kinder, Kultur, Soziales, Sport und Jugend hierüber abgestimmt.

Hinweis:

Zeitgleich möchten wir darauf aufmerksam machen, dass dem Ausschuss lediglich begrenzte finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Wir bitten dies im Rahmen der Antragsstellung zu berücksichtigen.

Helfer für Bühnenauf- und -abbau „Die Prinzen“ gesucht

Die Stadt Tanna sucht noch 8 Helfer für den Auf- und Abbau der Bühne im Stadion für das Open Air mit „Die Prinzen“.

Die Helfer sollten mindestens 18 Jahre alt sein.

Wer Interesse hat und nähere Informationen möchte, meldet sich bei:

Michael Groth Telefon: 0179/1 23 62 49
Marco Seidel Telefon: 0175/5 48 66 10

Termine Bürgersprechstunden in den Gemeinden

Ort	Datum	Uhrzeit	Räumlichkeit
Willersdorf	07.05.	09.00-09.45	Bürgerhaus
Rothenacker	07.05.	10.00-10.45	Kindergarten
Spielmes	07.05.	11.00-11.45	Bürgerhaus
Stelzen	07.05.	14.00-14.45	Bürgerhaus
Unterkoskau	07.05.	15.00-15.45	Alabahalle
Oberkoskau	07.05.	16.00-16.45	Wiegehaus
Mielesdorf	09.05.	09.00-09.45	Bürgerhaus
Zollgrün	09.05.	10.00-10.45	Bürgerhaus
Schilbach	09.05.	11.00-11.45	Bürgerhaus
Seubtendorf	09.05.	14.00-14.45	Gemeindesaal
Künsdorf	09.05.	15.00-15.45	Kulturhaus

775 Jahre Tanna - Festwoche vom 01. - 10. Juni 2007



<u>Freitag, 01. Juni</u>	16:00 Uhr <i>Festzelt</i> Kinderfest	19:30 Uhr <i>Kirche</i> Kirchenkonzert mit Gunther Emmerlich
	20:00 Uhr <i>Festzelt</i> Tanzabend mit "Mr. Feelgood"	<u>Donnerstag 07. Juni</u>
<u>Samstag, 02. Juni</u>	10:00 Uhr <i>Gasthaus "Zum Löwen"</i> Eröffnung der historischen Ausstellung	19:00 Uhr <i>Festzelt</i> Festabend "775 Jahre Tanna" anschließend Konzert Gewandhausmusiker Leipzig
	20:00 Uhr <i>Festzelt</i> Tannaer für Tannaer	<u>Freitag 08. Juni</u>
<u>Sonntag, 03. Juni</u>	13:00 Uhr <i>Markt/Festzelt</i> Feuerwehrmusiktag & Sternmarsch	19:00 Uhr <i>Schulküche</i> Preisskaturnier
		20:00 Uhr <i>Festzelt</i> Disco mit "Caravan"
<u>Montag, 04. Juni</u>	<i>Festplatz</i> Volleyballturnier	<u>Samstag 09. Juni</u>
		10:00 Uhr <i>Markt</i> Mittelalterspektakel
<u>Dienstag, 05. Juni</u>	18:00 Uhr Preis Kegeln	14:00 Uhr <i>Reiterhof Ulrich</i> 1. Meisterschaften im Quadrillereiten
	19:00 Uhr <i>Gasthaus Strosche</i> Irish Folk mit Tim Liebert	19:00 Uhr <i>Stadion</i> Open-Air mit "Die Prinzen" & "G-Punkt"
<u>Mittwoch, 06. Juni</u>	09:30 Uhr <i>Stadion</i> Behindertensportfest	<u>Sonntag 10. Juni</u>
	16:00 Uhr <i>Stadion</i> Fußballturnier Lehrer/Schüler	10:30 Uhr <i>Markt</i> Mittelalterspektakel
		14:00 Uhr <i>Stadt</i> Festumzug
		22:30 Uhr <i>Festplatz</i> Feuerwerk



Infos und Tickets

Stadtverwaltung Tanna
Tel.: 036646/2808 - 0
www.stadt-tanna.de/jahrfeier



Der Sozialverband VdK OV Schleiz-Tanna informiert

Am 12. und 19. März 2007 wurden in unserem OV Schleiz-Tanna die Jahreshauptversammlungen in zwei Teilabschnitten durchgeführt, für den Bereich Schleiz und Umgebung und für den Bereich Tanna und Umgebung.

Es wurde über unsere OV-Arbeit im abgelaufenen Jahr berichtet. Ebenso wurde der Finanzbericht für 2006 gegeben. In beiden Berichten konnten wir feststellen, das sich in unserem OV Schleiz-Tanna im Jahr 2006 etwas getan hat, sowohl in der Mitgliedererhaltung, da wir nun über 200 Mitglieder ab Anfang März 2007 sind, als auch auf der Finanzstrecke, da wir auch 2006 mit der Straßen-Listensammlung ein gutes Ergebnis einbringen, analog wie schon 2005.

In diesem Jahr haben wir mit elf Listen gesammelt und wir konnten das Ergebnis von 2006 bedeutend steigern. Dafür wurden den aktiven Listensammler 2007 ein kleines Dankeschön in Form eines kleinen Präsentes überreicht, denn sie waren es ja, die von Tür zu Tür gegangen sind und diese Spenden eingesammelt haben.

Mit diesen Einnahmen aus der Straßenlistensammlung werden wir unsere Mitgliederbetreuung weiter verbessern können.

Ein besonderer Höhepunkt war, dass wir erstmals in der Geschichte unseres OV die langjährige Mitgliedschaft im VdK würdigen konnten. Hatten wir doch 37 Mitglieder, die für 15- bzw. 10-jährige Mitgliedschaft im VdK mit einer Urkunde ausgezeichnet wurden.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine Ausfahrt durchführen. Vorgesehen ist eine Fahrt nach Dresden am 19. Juni 2007. Der selbstzutragende Fahrtpreis soll 25,00 Euro pro Person betragen. Unter anderem ist vorgesehen, die restaurierte Frauenkirche in Dresden zu besichtigen. Die Abfahrt soll um 08.00 Uhr ab Schleiz erfolgen.

Die neuen Sprechstage, die von unserem Sozialverband VdK ab Februar 2007 in den Orten Schleiz, Lobenstein und Neustadt/Orla durchgeführt werden, entnehmen Sie den letzten Mitteilungsblättern. Darin lesen Sie auch, zu welcher Zeit die Sprechstunden durchgeführt werden.

Heben Sie sich diese Mitteilungsblätter auf, um bei Bedarf nachschlagen zu können.

Die Themen, zu denen Sie Hilfe und Unterstützung durch den VdK im Sozialrechtsschutz erhalten, wurden ebenfalls in den letzten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Der Kreisverband SOK des Sozialverbandes VdK ist zu erreichen unter Telefon und Fax 0 36 63/42 44 56.

Die Vorsitzende unseres „OV Schleiz-Tanna“ ist unter Telefon 0 36 63/40 04 93 zu erreichen.

Weitere Infos über unseren Sozialverband VdK finden Sie unter www-vdk.de.

Ute Trommer
Vorsitzende des OV Schleiz-Tanna des VdK

i.A. Kaddik
Mitglied des OV Schleiz-Tanna

In eigener Sache

Wir bieten unseren Einwohnern und Gästen folgende interessante Lektüre zum Kauf an:

- | | |
|--|------------|
| - Die Tann bleibt die Tann (Heimatbuch) | 4,00 Euro |
| - Des is unner Feier (100 Jahre FFW Tanna) | 4,00 Euro |
| - Tanna Tanné – 25 Jahre Tannaer Fasching | 4,00 Euro |
| - 650 Jahre Zollgrün | 10,00 Euro |
| - Rad- und Wanderkarte Thüringer Schiefergebirge | 3,50 Euro |

Maibaumstellen in Tanna

Auch in diesem Jahr findet am Montag, 30. April 2007 um 18.00 Uhr wieder einmal das traditionelle Maibaumstellen statt.

Um 20.30 Uhr wird es für die Kleinen einen Fackelumzug ab dem Markt geben.

Alle Einwohner sind herzlich dazu eingeladen.

Dank an Manfred Steingraber

Am 23. April 2007 wurde Herr Manfred Steingraber, der ehemalige Geschäftsführer der Fernwärmeversorgung Tanna GmbH, in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Bürgermeister Marco Seidel dankt ihm im Namen der Stadt Tanna und allen Kunden der Fernwärmeversorgung für seine hohe Einsatzbereitschaft und die sichere Versorgung der Tannaer mit Wärme in den vergangenen 13 Jahren.

Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute, Gesundheit und Freude.

Stadt Tanna
Marco Seidel
Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna
Markt 1, 07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service
Straße des Friedens 1a
07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15
Telefax: 03 67 33/2 33 16
E-mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inh. Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

Leseweche in der Regelschule Tanna

Eine Leseweche ist nichts Außergewöhnliches, wenn man bedenkt, welche Eindrücke im Laufe der Schulzeit auf junge Menschen einströmen.

Was kann getan werden, um Lesen zu fördern, Kommunikation zu erhöhen und bleibende Erinnerungen zu erhalten?

Dazu sollte das Deutsch-Projekt „Die ganze Schule liest ein Buch“ in den Klassen 5 bis 8 beitragen.

„Martin unter Druck“ von Carolin Philipps eignet sich gut, um Diskussionen über Alltagsprobleme und Zukunftspläne der Schüler in den Klassenstufen anzuregen.

Den Neunern war es sogar vergönnt, einen Autor leibhaftig zu genießen. Herr Berge aus Tanna stellte dankenswerterweise einige seiner literarischen Werke vor. Viele Schüler bewerteten die Autorenlesung mit folgenden Worten: „Sie stellte eine willkommene Abwechslung zum normalen Deutschunterricht dar!“

Über Schulstunden hinaus gab es gemeinsame Bezugspunkte. Es ist nicht einfach in Zeiten von DSDS, junge Leute zu realen Lebenszielen, Träumen und Hoffnungen Stellung nehmen zu lassen und eigene Alltagsempfindungen darzulegen. Die Schüler haben sich Ziele gestellt und Hoffnungen formuliert. Auch „Wir wollen hoch hinaus!“ wurde wörtlich genommen. Luftballons, die am Ende der Leseweche starteten, versinnbildlichten diesen Lebensanspruch. Vielen Schülern bleibt hoffentlich ihr Traum und der bunte Aufstieg in Erinnerung. Die meisten Schüler warten gespannt auf das Echo.

Anerkennung verdient auch der beeindruckende Auftritt von Stefanie Müller, Anika Merkner, Jennifer Sachs und Janin Jungmichel aus der Klassenstufe 9 in den zweiten Klassen. Sie stellten dort mit Engagement das Kinderbuch „Purzel – Die Abenteuer eines Teddybären“ vor. Es wurde gemalt, geraten, gelesen, geredet, geschrieben, genascht – also viele Sinne angesprochen und vielfältige Eindrücke auf allen Seiten gesammelt. Sehr lobenswert war dabei die intensive Zusammenarbeit mit den Grundschullehrern der zweiten Klassen, die entscheidend zum positiven Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen. Fazit der vier Mädchen: „Wir würden dies jederzeit wieder tun!“

Ein großer Dank geht auch an Herrn Maruffke vom Amtsgericht Lobenstein, der für die 9. und 10. Klassen äußerst lebensnahen Unterricht vermittelte. Er informierte sehr anschaulich unter ande-

rem über Aufgaben und Arbeit der Gerichte, denn Unwissenheit oder Berührungsängste sollen unseren Schülern Fremdwörter bleiben. Das wahre Leben spielt sich zum Glück nicht nur im Fernsehen ab.

Neue Erfahrungen und Eindrücke, neue Lebenschancen und Anregungen, die prägen – also doch etwas Außergewöhnliches geschah in dieser Woche im März 2007.

Heike Köhler
Fachschaft Deutsch



Kinderfest am 1. Juni 2007

Unser Kinderfest zu Beginn der Festwoche bietet viele Höhepunkte für Jung & Alt. Als Höhepunkte sollen die Eröffnung des Schulmuseums, eine Tombola mit vielen attraktiven Preisen und weiteren verschiedenen Spielen sein.

Auch wird die Verkehrswacht vor Ort sein und jedem **kostenlos!** die Möglichkeit bieten, sein Fahrrad codieren zu lassen. An dieser Stelle sei bemerkt, dass Kinder ohne Aufsicht hierfür die schriftliche Erlaubnis ihrer Eltern benötigen.

Für das leibliche Wohl ist mit selbstgebackenem Kuchen, frischem Kaffee, Wienern und Getränken ebenfalls bestens gesorgt.



KABARETT FETTNÄPPCHEN

neues Programm

„Lieber ‘nen Mann, als gar keinen Ärger“

Freitag, den 4. Mai 2007

Gefell, Rathaussaal

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf:
Stadtverwaltung Gefell
Drogeriemarkt Bahner Hirschberg

Infos: 0 36 63/40 40 11



Alles auf nach Gefell zum ...

55-jährigen Bestehen der Schalmeienkapelle Gefell am 12. Mai 2007

Beginn des Spektakels ist um 19.00 Uhr. Der Einlass erfolgt ab 17.00 Uhr in der Getreidehalle am Erlichweg in Gefell.

Es wirken mit die Schalmeienkapellen aus Hirschberg, Bernsgrün, Lindenhayn, Steinbach, Auma, Kauern und Gefell sowie der Fanfarenzug Neustadt/Orla und der Posaunenchor Gefell.

Für den passenden Ausklang sorgt die Band „Feeling“!

Karten für das große Ereignis bekommen Sie in der

Stadt Gefell, Frau Scheidt
Tel.: 03 66 49/8 80 34

Eintrittspreise

Erwachsene: 7,00 Euro
Kinder unter 12 Jahren: 3,50 Euro

Für Speisen und Getränke sorgen der Faschingsclub Gefell, die Stoffels und natürlich die SK Gefell.

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gefell mit den Geschwistern Hofmann

Am 2. April 2007 feierte die Freiwillige Feuerwehr Gefell ihren 100. Geburtstag.

Auch mit Ihnen möchten wir dieses große Ereignis feiern. Die FFW Gefell lädt Sie alle recht herzlich ein, mit uns, den Störzelbachern und den Geschwistern Hofmann am Samstag, dem 2. Juni 2007, diesen Abend gemeinsam zu erleben. Die Geschwister Hofmann bestreiten an diesem Abend einen ihrer letzten Auftritte vor der Baby-Pause.



Karten für diesen unvergesslichen Abend bekommen Sie unter anderem bei

- Radio Rank Gefell
- Elektro Fröh Gefell
- Quelle Shop Gefell
- Raiffeisenbank Gefell & Töpen
- SPORTSok Pavillon Schleiz
- Rundfunk Schmidt Tanna
- Drogerie Bahner Hirschberg
- Tankstelle Reuth
- Teewelt Plauen (Marktstraße 4)

Ebenso können Sie Karten auch unter der Telefon-Nummer 03 66 49/8 80 34 in der Stadtverwaltung Gefell sowie im Internet unter www.feuerwehr-gefell.de bestellen.

Festprogramm

Freitag, 1. Juni 2007

21.00 Uhr **Rocknacht** mit den [NU:]Ragers

Samstag, 2. Juni 2007

14.00 Uhr **Tag der offenen Tür & Ausstellung**

Großübung der Feuerwehren

20.00 Uhr Volkstümlicher Schlagerabend mit den

**GESCHWISTERN HOFMANN &
Die Störzelbacher „One & Six“**

Sonntag, 3. Juni 2007

13.30 Uhr **Großer Festumzug**
anschl. Festzeltbetrieb
Kindernachmittag
Kaffee & Kuchen
Große Fahrzeugschau

Ihre Freiwillige Feuerwehr Gefell

Kontakt:
info@feuerwehr-gefell.de bzw.
sandro.moeckel@web.de



„Rollendes Finanzamt“ im Saale-Orla-Kreis

Wie bereits in den letzten Jahren führt das Thüringer Finanzministerium auch im Jahr 2006 die Aktion „Rollendes Finanzamt“ durch.

Dabei wird ein zum „Rollenden Finanzamt“ umgebauter Bus wieder den Regionen in Thüringen ansteuernd, die von ihnen für sie zuständigen Finanzämter weit abgelegen sind.

Der Infobus macht Halt:

am **Donnerstag, 24. Mai 2007**
von **09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
in **Bad Lobenstein – Markt**

am **Donnerstag, 24. Mai 2007**
von **15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
in **Schleiz – Neumarkt**

Besetzt ist der Bus mit einem Sachgebietsleiter und zwei Sachbearbeitern des Finanzamtes Pößneck.

Die Bürger sind dazu eingeladen, Steuererklärungen mit den dazugehörigen Belegen und Unterlagen abzugeben, sowie diese auf Vollständigkeit sichten zu lassen, Steuererklärungsvordrucke abzuholen oder allgemeine Fragen zum Steuerrecht oder zur eigenen Steuererklärung anzusprechen. Für Rentner ist der Besuch des „rollenden Finanzamtes“ besonders empfehlenswert, da auch Fragen zur neuen Besteuerung der Alterseinkünfte an Ort und Stelle geklärt werden können.

Das Projekt geht nun schon in das neunte Jahr und genießt eine hohe Akzeptanz. So haben im vergangenen Jahr mehr als 3.300 Bürger diesen Service in Anspruch genommen.

Der Tourverlauf kann auch im Internet unter www.thueringen.de/tfm und über den Link „Wir über uns – Veranstaltungen“ eingesehen werden.

Nimmerjahn
Finanzamt Pößneck

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Michael Bähr Tanna



Sterbefälle

Siegfried Luckner Tanna
Engelhard Schubert Unterkoskau
Ewald Müller Künsdorf
Ilse Zeh Oberkoskau
Heinrich Heller Willersdorf



Altersjubiläen

Wir gratulieren recht herzlich

Tanna

16.03. Frau Martha Knörnschild zum 78. Geburtstag
19.03. Frau Margarete Fleischmann zum 84. Geburtstag
20.03. Frau Thea Gerber zum 74. Geburtstag
21.03. Herrn Erich Brendel zum 81. Geburtstag
24.03. Frau Marga Matthäus zum 76. Geburtstag
27.03. Frau Ruth Rauh zum 78. Geburtstag
08.04. Herrn Rudolf Enk zum 81. Geburtstag
11.04. Herrn Wolfgang Berlich zum 72. Geburtstag
12.04. Frau Waltraud Knispel zum 77. Geburtstag
14.04. Herrn Joachim Friedrich zum 76. Geburtstag

Frankendorf

18.03. Frau Ingeborg Hartenstein zum 81. Geburtstag

Künsdorf

26.03. Frau Christa Puhlfürst zum 74. Geburtstag
05.04. Frau Irene Gräsel zum 82. Geburtstag
15.04. Frau Anita Lecker zum 76. Geburtstag

Mielesdorf

16.03. Frau Elisabeth Zapf zum 71. Geburtstag
19.03. Frau Hanni Schubert zum 71. Geburtstag
01.04. Frau Helene Sippel zum 87. Geburtstag
06.04. Frau Helga Schulz zum 72. Geburtstag
06.04. Frau Lißka Schulz zum 85. Geburtstag
10.04. Frau Marga Zimmer zum 75. Geburtstag
13.04. Frau Rita Schubert zum 71. Geburtstag

Oberkoskau

21.03. Frau Hilde Kaiser zum 79. Geburtstag
11.04. Herrn Georg Keim zum 73. Geburtstag

Rothenacker

18.03. Frau Elfriede Hendel zum 72. Geburtstag
08.04. Herrn Wilhelm Hoffmann zum 81. Geburtstag

Schilbach

20.03. Frau Erika Fränkel zum 81. Geburtstag

Seubtendorf

20.03. Herrn Heinrich Brendel zum 80. Geburtstag
31.03. Frau Irmgard Heck zum 71. Geburtstag
13.04. Frau Johanna Schmidt zum 73. Geburtstag

Spielmes

27.03. Herrn Heinz Bähr zum 70. Geburtstag

Stelzen

24.03. Herrn Anton Ridel zum 83. Geburtstag
04.04. Herrn Franz Patsch zum 81. Geburtstag

Unterkoskau

19.03. Herrn Heinz Kurtzahn zum 87. Geburtstag
21.03. Frau Hildegard Petzoldt zum 86. Geburtstag
21.03. Herrn Gerhard Rank zum 81. Geburtstag
21.03. Frau Grete Ussat zum 83. Geburtstag
01.04. Frau Jutta Koch zum 71. Geburtstag
07.04. Herrn Gerhard Frank zum 70. Geburtstag
14.04. Frau Hildegard Heinzendorf zum 78. Geburtstag

Zollgrün

05.04. Herrn Kurt Patzer zum 76. Geburtstag
10.04. Frau Kätha Marquardt zum 74. Geburtstag



TRADITIONELLES Dorf- und Museumsfest in Rothenacker

3 tolle Tage vom 27. bis 29. Juli 2007

Freitag, 27. Juli

21.00 Uhr Biba Butzemänner



Samstag, 28. Juli

Rock- und Beat-Nacht

Die Bands: - The Polars
- Rhythmics
- **THE GOLDEN SIXTIES BAND**



Die Party mit den größten Hits der 60er, 70er und 80er. *The beat is back in town.*

Sonntag, 29. Juli

10.00 Uhr **Musikalischer Frühschoppen**

13.30 - **Volkstümlicher Nachmittag**
18.00 Uhr im Festzelt mit den
"PILGRAMSREUTHERN"

Das beliebte und erfolgreichste
Amateur-Blasorchester Deutschlands
Sorgt für gute Laune und Stimmung!

13.30 Uhr **Buntes Kinderfest - KOSTENLOS!!**
Kinderschminken, Luftballon modellieren,
Sumoringer für Klein und Groß
und weiteren Überraschungen



Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen bestens gesorgt:

- Thüringer Roster und Rostbrätl
- Eis, Kaffee und hausgebackener Kuchen von den Rothenackerer Frauen

Das Museum des gelehrten Bauern ist täglich geöffnet.

Es laden freundlichst ein: Ortschaftsrat Rothenacker Kulturverein Wisentaquelle

Herzliche Einladung zu einem Filmabend im Gemeindezentrum Tanna

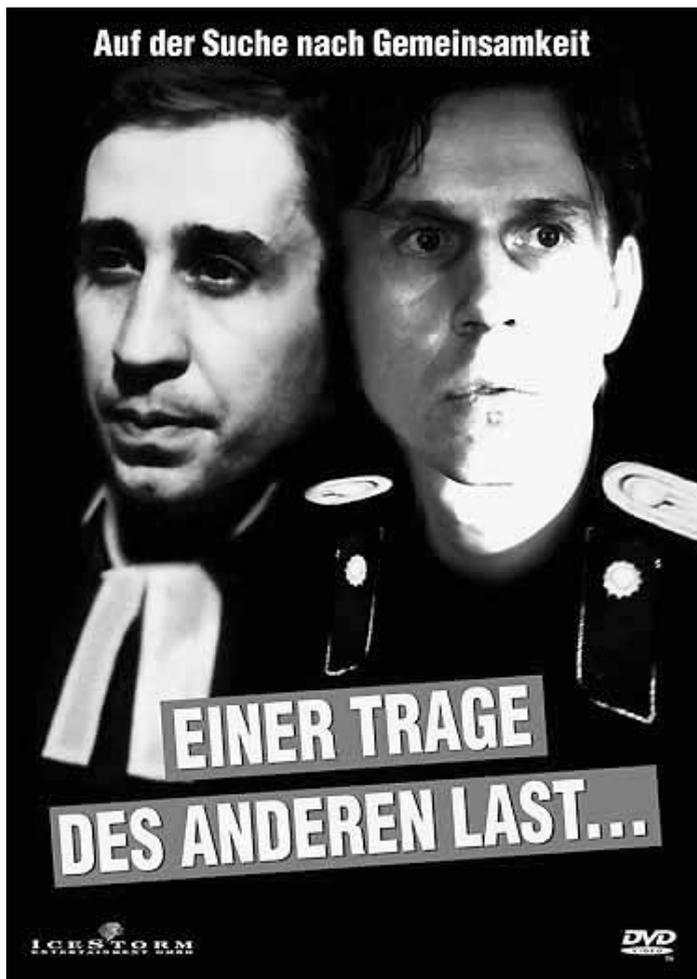
Am **Samstag, den 26. Mai 2007** um 19.00 Uhr wird der Film „**Einer trage des anderen Last**“ im Gemeinde- und Kulturzentrum in Tanna gezeigt. Zu Gast ist Herr Wolfgang Held, der Autor des Buches, mit seiner Frau.

Herr Held gibt eine Einführung zu dem Film. Danach besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Gespräch in einer gemütlichen Atmosphäre. Der Film ist ab 12 Jahre zugelassen.

Kurz etwas zum Inhalt des Filmes

In einem Lungenanatorium in der DDR begegnen sich in den 50er Jahren zwei extrem gegensätzliche junge Menschen: Der Volkspolizist Josef Heiliger und der evangelische Vikar Hubertus Koschenz.

Beide sind an TBC erkrankt und müssen miteinander ein Zimmer teilen. Da die zwei immer wieder aneinandergeraten, verlangt einer von ihnen, in ein anderes Zimmer verlegt zu werden. Der Chefarzt lehnt die Bitte mit der Antwort ab, dass sie lernen müssten, miteinander auszukommen.



Wir verteilen auch Ihre Prospekte ...

Satz & Media Service · Tel.: 03 67 33/2 33 15

Länderübergreifendes Projekt Bayern - Sachsen - Thüringen Dreifreistaatenstein

Die Stadt Gefell lädt alle interessierten Bürger zur Einweihung des neuen

Kulturdenkmals Dreifreistaatenstein

**am Freitag, den 11. Mai 2007
Beginn 14.00 Uhr**

ein.

Treff am Kulturdenkmal
(ab Straßenreuth ausgeschildert)

Programmablauf:

- Eröffnung der Einweihung mit einem Musikvortrag der Schalmeienkapelle Gefell, dem Gesangverein Mißlareuth/Feilitzsch und den Jagdhornbläsern Krebes
- Begrüßung durch die Bürgermeister der Gemeinden Burgstein und Feilitzsch sowie der Stadt Gefell
- Liedvortrag des Gemischten Chores Gebersreuth
- Ansprache der Staatsminister der Bundesländer Bayern, Sachsen und Thüringen
- Liedvortrag des Gesangvereines „Einigkeit“ Münchenreuth
- Ansprachen der Vertreter der Ämter für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung
- Liedvortrag der Jagdhornbläser Krebes
- Ansprache der Landräte der beteiligten Landkreise
- Liedvortrag des Frauenchores Krebes
- Pflanzung von drei Eichen durch die Staatsminister der drei Bundesländer
- Weihezeremonie, durchgeführt von Pfarrern der drei betreffenden Kirchengemeinden
- Gemeinsamer Musikvortrag des Gemischten Chores Gebersreuth, des Gesangvereines Mißlareuth/Feilitzsch, dem Gesangverein „Einigkeit“ Münchenreuth und des Frauenchores Krebes
- Abschließend gemütliches Beisammensein mit Imbiss im Festzelt am Kulturdenkmal



Attraktive Maisonette-Whg. Nähe Markt in Tanna

hell, modern, 4-1/2 Zi ca 122m² m.
Lam./Tep./Kü+Bad m.Fl/ Bad m.
Du+Wa+Fenst./Balkon/Garten/Keller/dig.SAT/Kaminanschl./evtl. EBK
50€iM/gr. Fenst./KM585€+NK+Kaut

Tel. 036646/284650

Skilager im schneeärmsten Jahr seit 1896

Eine Klassenfahrt mit einem Skikurs im alpinen Skilauf in einem bezahlbaren Wintersportort – das wünschten sich die Schüler der 6. und 7. Klasse der Regelschule Tanna.

Im Rahmen des ersten Elternabends im Schuljahr 2006/2007 einigte man sich auf eine Fahrt in die Jugendherberge Schöneck, die sich direkt am Sportgelände und an der Skiwelt Schöneck befindet. Die Vorfreude wurde zum Bangen um das Skilager, als sich selbst in schneesicheren Gebieten Deutschlands von November bis Februar kaum Schnee zeigte.

Dennoch machten wir – 33 Schüler, unsere Klassenleiter Herr Schmalfuß und Frau Schulz sowie die beiden Vatis Herr Stöckel und Herr Heimann – uns am 26. Februar auf den Weg nach Schöneck.

Die bequeme Fahrt mit der Vogtlandbahn von Reuth bis fast direkt in die Jugendherberge war für alle Schüler eine neue Erfahrung, denn kaum einer war schon einmal mit dem Zug gefahren. In Schöneck angekommen dachten wir kurz, dass der IFA-Ferienpark unser Zuhause für die nächsten fünf Tage wäre. Na ja, auch die Herbergsführung um Herrn Neumann tat alles, dass wir uns wohl fühlten.

Schnee sahen wir nur an einem kleinen Übungshang. Um so überraschter waren wir, als uns Herr Keil, der Leiter der Skischule, mitteilte, dass unsere erste Skistunde bereits nach dem Mittagessen beginnen sollte. Natürlich war die Aufregung groß. Wir schlüpfen also in unsere Skisachen und konnten es kaum erwarten, unsere Skiausrüstung zu bekommen.

Nach 30 Minuten standen wir zur Skigymnastik mit unserem geduldigen Skilehrer Achim bereit. Nach 90 Minuten konnte fast jeder ohne Hilfe den „Babyhang“ hinunter und am Schleppseil hinauf fahren.

Nach dieser für viele ungewohnten sportlichen Betätigung schmeckte das liebevoll zubereitete Abendessen umso besser.

Am Dienstag hieß es in zwei Gruppen „Sport frei“, sowohl vormittags als auch nachmittags.

Wir absolvierten unsere zweite Skischule, diesmal mit Slalom, Springen und Partnerübungen, und erlernten in einer tollen Tennishalle die Grundlagen des Tennis, Squash und Indoor-Eisstockschießens. Abends nach dem Essen ging's ins Erlebnisbad des IFA-Ferienparks. Das entspannte und machte besonders viel Spaß, weil wir das Bad fast für uns allein hatten und die schöne Beleuchtung für eine tolle Atmosphäre sorgte.

Unser skifahrerischer Höhepunkt sollte am Mittwoch kommen. Die Mitarbeiter der Skischule Keil transportierten uns in den bekannten Wintersportort Mühlleithen, wo ein ca. 90 m langer Hang auf uns wartete. Per Schlepplift ging's hinauf und jeder fuhr so gut und schnell er konnte hinunter.

Drei Stunden lang konnten wir fühlen, wie viel Spaß Alpensport machen kann, auch wenn mancher von uns noch etwas wackelig auf den Brettern stand. Den Abschluss bei sich verschlechternden Bedingungen – es begann, zu regnen – bildete ein kleiner Wettbewerb. Unsere Besten waren Christian, Tristan und Markus bei den Jungen und Anna G., Theresa und Luise bei den Mädchen.

Am Donnerstag wurde das letzte Schneefleckchen vom Regen zerstört, so dass wir noch einmal die Tennishalle und das Erlebnisbad nutzten. Eine für den Abend geplante Fackelwanderung musste leider wegen des Regens und starken Windes ausfallen. Nach anfänglicher großer Enttäuschung hatten wir aber bald alle viel Spaß bei der Abschlussdisco.

Am Freitag stärkten wir uns ein letztes Mal, packten unsere restlichen Sachen und unternahmen eine kleine Abschiedswanderung zu den Skihängen und Lifтанlagen, die wir in diesem Winter leider nicht nutzen konnten. Gegen Mittag fuhren wir wieder mit der Vogtlandbahn nach Reuth, wo uns unsere Eltern sehnsüchtig und gespannt erwarteten. Eine erlebnisreiche Woche mit viel Sport, Spaß und gutem Essen ging zu Ende.

Unser Dank gilt allen, die uns diese Fahrt ermöglicht haben, unseren Eltern und Lehrern sowie dem Team der Skischule Keil und der Jugendherberge Schöneck.

C. Heimann
J. Becker
K. Fortak
G. Schulz



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

PFARRAMT TANNA

Sonntag, 29. April 2007

08.30 Uhr Zollgrün
10:00 Uhr Tanna *Abendmahl*

Sonntag, 6. Mai 2007

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna *Goldene Konfirmation
mit Abendmahl
und Kindergottesdienst*

Sonntag, 13. Mai 2007

13.30 Uhr Zollgrün *Konfirmation mit Abendmahl*
14.00 Uhr Tanna *Konfirmation mit Abendmahl
und Kindergottesdienst*

Himmelfahrt, 17. Mai 2007

10.00 Uhr Tanna

Sonntag, 20. Mai 2007

10.00 Uhr Schilbach *Taufe*
10.00 Uhr Tanna *Diamantene Konfirmation
und Kindergottesdienst*

Sonntag, 27. Mai 2007

08.30 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

Montag, 28. Mai 2007

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna *Familiengottesdienst*

PFARRAMT UNTERKOSKAU

Sonntag, 29. April 2007

08.30 Uhr Willersdorf
10.00 Uhr Unterkoskau

Sonntag, 6. Mai 2007

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Mieseldorf
14.00 Uhr Stelzen

Sonntag, 13. Mai 2007

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Willersdorf

Himmelfahrt, 17. Mai 2007

14.30 Uhr Waldgottesdienst in der Romlera

Sonntag, 20. Mai 2007

08.30 Uhr Mieseldorf
10.00 Uhr Unterkoskau

Sonntag, 27. Mai 2007

10.00 Uhr Unterkoskau *Abendmahl*
10.00 Uhr Mieseldorf
17.00 Uhr Willersdorf *Abendmahl*

Montag, 28. Mai 2007

17.00 Uhr Stelzen

PFARRAMT SEUBTENDORF

Sonntag, 6. Mai 2007

09.00 Uhr Seubtendorf
13.00 Uhr Künsdorf *Taufe*

Sonntag, 27. Mai 2007

09.00 Uhr Künsdorf
13.00 Uhr Seubtendorf



Pressemitteilungen

Wahltarife der Kaufmännischen Krankenkasse mit Erfolg eingeführt

Die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) hat zum Start der Gesundheitsreform am 1. April 2007 sieben neue Tarife, die so genannten Wahltarife, eingeführt: Vier Aktiv-Tarife (Selbstbehalt), einen Beitragsrückzahlungstarif und zwei Tarife für besondere Versorgungsformen. „Mit den attraktiven Tarifangeboten der Kaufmännischen hat nun jeder Versicherte die Chance, sein individuelles Versorgungs- und Tarifangebot zusammenzustellen“, so KKH-Vorstandsvorsitzender Ingo Kailuweit. Der Start in den Servicezentren vor Ort verläuft reibungslos und auch die Nachfrage an der telefonischen Tarif-Hotline ist sehr hoch. „Unsere Mitarbeiter sind bestens gerüstet und beraten alle Versicherten passgenau zu ihrer Lebenssituation“, erläutert Kailuweit weiter.

Aktiv-Tarife der KKH

Je nach „Aktiv-Tarif“ wird ein unterschiedlich hoher Basisbonus gutgeschrieben, der durch gesundheitsbewusstes Verhalten weiter erhöht wird. Ausgezahlte Prämie und Höhe des Selbstbehalts richten sich in vier Stufen nach dem Einkommen des Mitglieds.

Die Stufen starten bei einem Jahreseinkommen von mehr als 12.000 Euro; hier beläuft sich die maximale jährliche Bonuszahlung auf 120 Euro und der Selbstbehalt auf 170 Euro. Das Zuzahlungsrisiko ist also auf 50 Euro begrenzt. Der zweiten Stufe liegt ein Jahreseinkommen von mehr als 20.000 Euro zugrunde (maximale Bonuszahlung 180 Euro, Selbstbehalt 240 Euro). Die dritte Stufe orientiert sich an einem Einkommen von mehr als 30.000 Euro pro Jahr (maximale Bonuszahlung 300 Euro, Selbstbehalt 370 Euro). In der vierten Stufe wird von einem Jahreseinkommen von mehr als 40.000 Euro ausgegangen (maximale Bonuszahlung 500 Euro, Selbstbehalt 580 Euro).

Leistungen für mitversicherte Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schutzimpfungen, Vorsorgemaßnahmen und Früherkennungsuntersuchungen werden nicht angerechnet. Auch Arzt- und Zahnarztbesuche ohne weitere Verordnungen bleiben unberücksichtigt.

Beitragsrückzahlungstarif der KKH

Mitglieder, die sich in den Beitragsrückzahlungstarif einschreiben, erhalten ein Zwölftel ihres Jahresbeitrags zurück, wenn sie und ihre volljährigen Mitversicherten ein Jahr lang keine Leistungen in Anspruch nehmen. Früherkennung, Vorsorge, Prävention und Schutzimpfungen werden dabei nicht angerechnet.

KKH-Tarif für Chronikerprogramme

Mit dem Tarif „KKH-Gesundheitsprogramm“ erhalten auch chronisch Kranke eine Bonuszahlung. Volljährige Teilnehmer an einem oder mehreren KKH-Gesundheitsprogrammen für Diabetes Typ 1 oder 2, Koronarer Herzkrankheit (KHK), Brustkrebs oder chronischen Atemwegserkrankungen erhalten einen Bonus in Höhe von 40 Euro pro Jahr.

KKH-Tarif für integrierte Versorgung

Versicherte, die an einer integrierten Versorgung der KKH teilnehmen, erhalten im „IGV-Tarif“ einen Bonus. Dieser gleicht die Zuzahlungen aus, die im Rahmen der integrierten Versorgung für stationäre Leistungen im Krankenhaus oder in der Rehabilitation anfallen.

Im weiteren Jahresverlauf wird sich die KKH intensiv mit der Einführung weiterer attraktiver Tarife befassen.

Die Kaufmännische Krankenkasse zählt mit rund 1,9 Millionen Versicherten und einem Haushaltsvolumen von 4 Milliarden Euro zu den großen gesetzlichen Krankenversicherern in Deutschland.

KKH – Die Kaufmännische
Internet: www.kkh.de

Lohnsteuerhilfverein Pfalz e.V. informiert

Viele Mitbürger haben mit Freude zur Kenntnis genommen, dass bestimmte Handwerkerleistungen seit 2006 steuerlich berücksichtigt werden. Anspruchsberechtigt ist der Auftraggeber (auch Mieter im Rahmen ihrer Nebenkostenabrechnung).

Grundsätzliche Voraussetzung ist das Vorliegen einer Rechnung/Vertrag, in der der Anteil der Arbeitskosten gesondert ausgewiesen ist und die Überweisung des Entgeltes auf ein Konto des Erbringers.

Doch was fällt alles darunter?

Das Einkommensteuergesetz (§ 35a EStG) sieht für bestimmte Leistungen, welche **im inländischen Haushalt** eines jeden Steuerbürgers ausgeübt bzw. erbracht werden, eine Steuerermäßigung für drei Tatbestände vor:

1. Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse

Hier wird die Anstellung für eine Tätigkeit verlangt, die einen engen Bezug zum Haushalt hat, beispielsweise das Reinigen der Wohnung, Gartenpflege, Kochhilfe.

2. Haushaltsnahe Dienstleistungen

Dies sind im wesentlichen alle Tätigkeiten im Haushalt, die nicht Handwerker ausführen (siehe unten), für die ein selbständiger Dienstleister bzw. eine Agentur in Anspruch genommen wird, beispielsweise für das Reinigen der Wohnung oder Mähen des Gartens durch einen Haushaltsservice, das Putzen von Fenstern durch einen selbständigen Fensterputzer oder das Pflegen von Angehörigen durch einen Pflegedienst gegen Entgelt.

3. Handwerkerleistungen

Darunter fallen alle handwerklichen Tätigkeiten für Renovierung, Modernisierung und Erhaltung (nicht Neubau!), egal ob es sich um kleine oder große Maßnahmen handelt.

Wichtig ist nur, es muss den inländischen Haushalt betreffen.

Auch ein Ferienhaus kann ein inländischer Haushalt sein.

Beispielsweise zählt das Finanzamt dazu: Arbeiten an Innen- und Außenwänden, Arbeiten an Dach, Fassade, an Garagen, Austausch bzw. Reparatur von Türen und Fenstern, Wechsel bzw. Reparieren von Fußbodenbelägen, Wartung bzw. Reparatur der Heizung und der gesamten Sanitäreinrichtungen, Fäkalienabfuhr, Arbeiten eines Hauswartes, Pflasterarbeiten, Anschluss an Kanalisation oder Stromnetz, Reparatur und Wartung von Gegenständen im Haushalt (wie Geschirrspüler, Herd, Fernseher, Computer, Waschmaschine usw.), Modernisierung und Austausch der Einbauküche.

Auch bestimmte Kontrollaufwendungen, wie Schornsteinfeger, Überprüfung von Blitzschutzanlagen, zählen dazu.

Diese Aufwendungen können dann ab dem Jahr 2006 in der Einkommensteuererklärung berücksichtigt werden.

Jens Friedel
Beratungsstelle Tanna



Balkon & Terrasse werden durch unsere Pflanzen Klasse!



Sie sind herzlich eingeladen zum

11. Geranienmarkt

**am Freitag, dem 11. Mai 2007
von 8.00 bis 18.00 Uhr**

in der Gärtnerei der
VOGTLANDWERKSTÄTTEN gGmbH
Stelzen, Ortsstraße 57

Alle Pflanzen in 1a-Gärtnerqualität bei
uns gewachsen zu Top-Angebotspreisen!

Nutzen Sie diesen Freitag
für einen Einkauf bei uns.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Gärtnerteam!